



Kontakt kann dem Leben die Farbe zurückgeben.



UNIVERSITÄT GREIFSWALD  
Wissen lockt. Seit 1456



## Das Projekt

DepriBuddy beforscht und entwickelt eine App für antriebsgeminderte Menschen, die niedrigschwellige Angebote zur Herstellung, zum Erhalt und zum Ausbau von Nähe und Verbundenheit über Distanz macht. Herzstück der App sind über verschiedene Kommunikationswege geteilte Erlebnisse und Herausforderungen in den Bereichen Freizeitgestaltung und Alltagsbewältigung.

## Unsere Zielgruppe

Von der zu entwickelnden App profitieren insbesondere (kommunikativ) antriebsgeminderte Menschen, denen aufgrund von psychischer Erkrankung, speziell Depression, das Suchen und Halten von Kontakten schwerfällt.

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

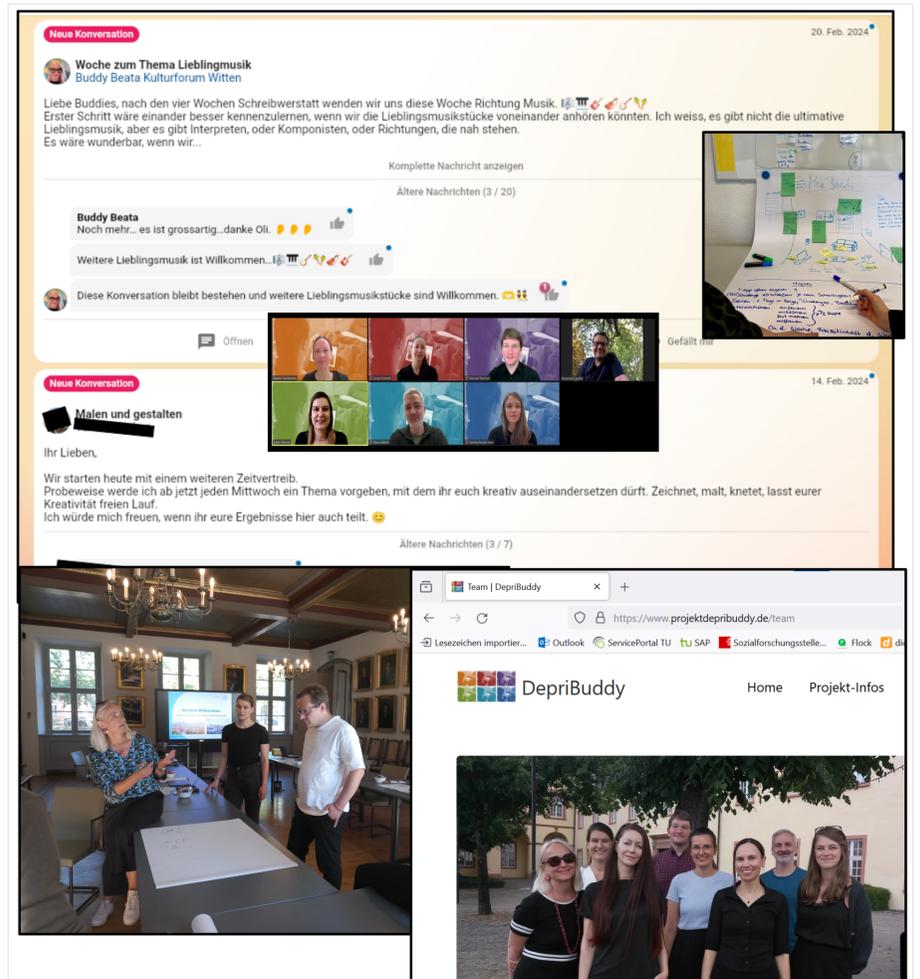
Werden Sie Mit-  
gestalter\*in!



Kontakt:  
buddy@projektdepribuddy.de

# DepriBuddy

Design-Thinking-basierte  
Modellierung medialisierter  
Nähe und App-Entwicklung  
für ein Selbsthilfenetzwerk



Quelle: sfs

## Fragen an Bürger\*innen

- ➡ Was stört Sie am meisten und was gefällt Ihnen am besten an Sozialen Medien, die Sie nutzen / kennen?
- ➡ Was vermissen Sie bei diesen?
- ➡ Welche Dinge würden Ihnen leichter fallen, wenn Sie dabei virtuell mit Freunden verbunden wären?

## Fragen an die Community

- ➡ Was sind bislang die größten Herausforderungen in euren Forschungs- und / oder Entwicklungsprozessen?
- ➡ Was sind die bislang wichtigsten Rückmeldungen der Zielgruppe?